



Liebe INCA Freunde

Zeiten des Zusammenhaltens

prägen uns in allen Phasen unseres Lebens
und gerade jetzt ist es besonders spürbar

2019 haben wir uns das letzte Mal in Nordenstadt bei Xenia und Klaus gesehen, gehört und ausgetauscht.

Das Leben- unser aller Leben- formte sich neu, vieles haben wir neu lernen dürfen und dennoch bleiben Säulen die tragfähig uns begleiten- Freundschaft zum Beispiel- sich unterstützen in völlig neuen Lebensfragen und -Situationen bekam für viele Menschen wieder neue Fülle und Lebendigkeit. Wir haben es alle erleben können.

Parkbänke der Gespräche waren oft ein neues zu Hause und viele gemeinsame Spaziergänge in der Natur gaben neuen Raum für Zeit zusammen.

Im Sommer 2022 hat dann auch die INCA Mitgliederversammlung im Freien - im Hof zu Bierstadt- stattgefunden mit einer Zoomkonferenz nach Nordthailand in das Projekt Baan Doi. Die Mitglieder konnten - wir auch in 2021- der Projektleiterin Barbara Fragen zu verschiedenen Aktivitäten stellen und die Projektleiterin selbst informierte was gerade zum Beispiel im Landwirtschaftsprojekt neues gestaltet wird.



Baan Doi, das Kinderhaus am schönen Berg in Nordthailand das INCA seit einigen Jahren auch unterstützt, hat das Hauptziel: Verbesserung der Lebensqualität von Waisenkinder in der Provinz Chiang Rai

Um dieses Ziel zu erreichen bietet BAAN DOI 4 Programme an:

Das Kinderhaus

Das Familienförderprogramm

Das Kinder und Jugendschutzprogramm

Das Programm zur Förderung praktischer Fähigkeiten

INCA hat durch die Spenden dazu beigetragen die Ziele weiterhin zu stabilisieren

BAAN DOI wird im Frühjahr 23 mit den Kindern aus Nordthailand das erste Mal ans Meer fahren. Einige Kinder haben das Meer noch nie gesehen. Hier zu wird ein Schwimmkurs angeboten. INCA will hierfür die Kosten übernehmen. Wir werden weiter berichten.

2018 startet BAAN DOI ein neues Projekt um einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit zu gehen, das biologische Landwirtschaftsprojekt



Im Frühjahr wurden zur gesundheitlichen Bewegung
Badmintonschläger und Bälle von Gerd gespendet und Karin
hat dann die Fracht nach Thailand übernommen.
Ein Trampolin wurde von INCA als Herzenswunsch gekauft .



2022 wurden dann auch die geplanten Buchlesungen umgesetzt

Der Förderverein von BAAN DOI in Österreich Kuchl bei Salzburg wurde 10 Jahre alt und zu diesem Anlass wurde Karin eingeladen bei der Feierveranstaltung aus Ihren Büchern zu lesen.

Psychosoziale Strukturen der Hilfen, Aufbau von Projekten, Gewinnung von Ressourcen und die lebendigen Erfahrungen in den verschiedenen Kontinenten Asien, Südamerika und Afrika fanden hohe Aufmerksamkeit im Publikum.



Und wenn man schon mal auf einer Lesereise unterwegs ist

Hat auch der deutsche Förderverein am Bodensee

Eriskirch und in Lindau eine Einladung ausgesprochen....

....somit waren Karin, Gerald und Brigitte im September 22 unterwegs bei Freunden





Lesungen in Lindau und in Eriskirch

Bebilderte Eindrücke sagen mehr als 1000 Worte schaut einfach selbst. Es war eine tolle gemeinsame Zeit vielen Dank hier an die Unterstützer und Koordinatoren Susi, Peter und an Gerald sowie Brigitte für diese gemeinsame Zeit

Autorin Karin Engel zu Gast bei den Kulturfreunden Eriskirch

Autorin liest für Kinderhaus in Thailand

ERISKIRCH - Am 12. September war die Autorin Karin Engel zu Gast bei den Kulturfreunden Eriskirch in der Alten Schule Eriskirch. Sie hielt dort jeweils eine Autorenlesung für den guten Zweck. Spenden kommen Baan Doi, dem Kinderhaus am schönen Berg in Thailand zu Gute. Ziel des Veranstalters, dem Förderverein Baan Doi Deutschland ist es, insgesamt 1500 Euro zu sammeln. Damit können neue Computer für die Jugendlichen in Baan Doi beschafft werden. Die Computer werden im Rahmen der Ausbildung zum Lernen benötigt.

Die Autorin Karin Engel kommt aus Wiesbaden und hat in - auf den Monat genau - vierzig Jahren die Welt bereist und soziale Projekte unterstützt. Eines ihrer jüngsten Herzensprojekte ist Baan Doi. So kam es dazu, dass sie für den guten Zweck an den Bodensee reiste und die Zuhörenden auf eine bebilderte Lesung mitnahm. Die Anwesenden erhielten Einblicke in die unterschiedlichsten sozialen Projekte überall auf der Welt. Nach



Autorin Karin Engel und Vorsitzende des Fördervereins Baan Doi Deutschland Susanne Walzer.

FOTO: KULTURFREUNDE ERISKIRCH E.V.

einem Textausschnitt ihres Buches „Ich bin einfach losgegangen... in das Reich der Mitte“ durften verschiedene Bilder besaunt werden. Aus dem mystischen Afrika, dem seelenreichen Indien sowie auf den Spuren weiblicher Arbeit. Die Erzählungen

verschafften einen guten Einblick und vor allem Ideen, wie man Kinder-, Frauen- und Gesundheitsprojekte findet und fördert, wie man Menschen interkulturell verbindet, mit dem Ziel andere Kulturen kennen zu lernen, Gemeinsamkeiten und

Trennendes schätzen zu lernen sowie interkulturelle Kommunikation, Ausbildung und familiäre sowie schulische Unterstützung zu fördern.

Ein Besucher fasste das Gehörte und Gesehene eindrucksvoll zusammen. Sein Fazit lautete: „ich bin beeindruckt von der Vielzahl an Herzensprojekten auf der Welt, um Menschen zu helfen. Diese sind stets kreativ und auf die Lebensumstände angepasst.“

Der Förderverein Baan Doi Deutschland möchte sich auf diesem Weg herzlich bei den Kooperationspartnern und Gastgebern, den Kulturfreunden Eriskirch bedanken. Ein weiterer Dank gilt den interessierten Zuhörern und Unterstützern.

Wer noch spenden möchte: Die Bankdaten lauten Baan Doi Deutschland, IBAN DE84 7336 9821 0100 4187 30, Bodenseebank Lindau, SWIFT/BIC GENODEFILBB. Die Spenden werden vom Förderverein ohne Abzüge an das Projekt Baan Doi Thailand weitergeleitet und sind steuerlich absetzbar.

In der Zwischenzeit war IMPRESS in NEPAL und berichtete über die Gehörlosenschule in Gorkha wo INCA nach dem Erdbeben schon eine Schule wieder aufgebaut hat.



Es werden dort 130 Kinder vom 1 bis 10 Schuljahr unterrichtet. Ein großes Problem gibt es jedoch für Gehörlose Menschen die auch in der Regel nicht sprechen können, wie geht der Weg weiter wenn die Schule zu Ende ist? Wo findet man Platz in der Gesellschaft und wo kann man anschl. Arbeiten? Fragen die IMPRESS weiterverfolgen wird.

Die Schule liegt im Norden von Kathmandu/Nepal der Name der Schule lautet:
Manakamana Deaf Residential Secondary School Gorkha

Die Regierung sorgt für Schule und Bücher aber nicht für die Kleidung der Kinder.

Deshalb sammelt Impress für die Schuluniformen und INCA wird dabei unterstützen.
Im Jan 23 wird Impress wieder dort hinreisen. Wir informieren weiter.



Mit der großzügigen INCA Spende (dicken DANK von Franke!!) kann Selva in Action (SIA) 2023 das Bildungsprojekt für Frauen, gegen häusliche Gewalt ausbauen. Mit der ehrenamtlichen Unterstützung einer lokalen Soziologin und Juristin soll in Spiel- und Fokusgruppen, gewaltfreie Konfliktlösung und Empowerment geübt und geschult werden. Auch ist die Erstellung neuer Materialien zu Kinderrechten geplant.





**Danke Antje für Deine
Unterstützung**



Am 1.12.22 hat die Hochschule Rhein Main INCA wieder eingeladen an dem internationalen Treffen mit Studierenden teilzunehmen. INCA ist mit einem Informationsstand vor Ort. Antje und Karin haben den Stand begleitet. Danke auch hier Antje für die Unterstützung.



Veranstaltungen in 2023...

Anfragen für einige Lesungen laufen an...

Die Hochschule informierte uns die TAGE das INCA auch bei den Studierenden weiter im Gespräch bleibt...

Wir planen, wenn die pandemischen Auflagen es erlauben, im Sommer 2023 wieder eine INCA Veranstaltung... sich im Freien wieder begegnen, begleitet mit viel Information, mit einem Film, mit viel Musik und Geselligkeit.

Über den genauen Termin informieren wir rechtzeitig und freuen uns schon jetzt darauf wieder alle wiederzusehen. Wir haben im letzten Bericht sichtbar gemacht was wir zusammen in den verschiedenen Projekten ausgebaut haben.

Heute können wir zurückschauen auf ein Jahr das auf seine ganz besondere Weise viele Menschen verbunden hat.

Allein bei den Lesungen waren sehr viele Menschen zusammengekommen um ein Ziel zu verfolgen, wirkungsvolle Aktivitäten zu unterstützen.

Allein diese große Unterstützung zu erleben machte sichtbar

Was Gemeinschaft was Zusammenhalten bewirken kann! Das geht ans **Herz....**

Ich danke Euch allen dafür das Ihr durch Euer dazu tun

auch in schwierigen Zeiten Projekten die Möglichkeit gebt, weiterzuleben, weiter zu arbeiten und weiter für Menschen dazu sein.

Die Projekte brauchen uns!

Schaut Euch auf der Homepage von INCA gerne um, ihr findet dort alles was Ihr dazu braucht. Danke hier auch an Michael für die technische Unterstützung. Danke auch an die Projektleiter/Innen die mit Ihrem unermüdlichen Einsatz großartiges leisten.

Ich sage Euch allen meinen herzlichen DANK im Namen von INCA

Bleibt gesund und passt gut auf Euch und eure Lieben auf!

Vorweihnachtliche Grüße

Karin Engel

1. Vorsitzende INCA e.V.

Weiter führende Links

Atelier für das Kunstwerk Mensch

INCA



In 2022 schaue ich auf 40 Jahre projektunterstützendes Reisen